

Wald-Wiesenvögelchen – *Coenonympha hero*

Merkmale Falter:

- 16-18 mm Flügelspannweite
- Die Grundfarbe der Flügeloberseiten ist braun, unterschiedlich stark sind die Augenflecken und insbesondere die orangefarbenen Ringe um die Augenflecken sichtbar
- Hinterflügelunterseite mit sechs schwarzen, weiß gekernten Augenflecken mit nach innen anschließender weißer Binde
- Die schwarzen Augenflecken der Hinterflügelunterseite sind nochmals von einem gelbbraunen bis orangefarbenen Ring umgeben und stoßen so meist aneinander
- Keiner der Augenflecken befindet sich innerhalb der weißen Binde

Unterscheidung der Falter von anderen Schmetterlingsarten:

- Je nach Vorwissen kann das Wald-Wiesenvögelchen mit zahlreichen anderen Augenfallern verwechselt werden. Neben verschiedenen Arten der Gattung *Coenonympha* (Wiesenvögelchen; v.a. das Weißbindige Wiesenvögelchen mit stark ausgeprägter weißer Binde und einem nach innen versetzten Augenfleck) ist hier insbesondere der häufige Kaminkehrer bzw. Schornsteinfeger (*Aphantopus hyperantus*) zu nennen. Die Flugzeit des Kaminkehrers beginnt gegen Ende der Flugzeit des Wald-Wiesenvögelchens
- Für eine sichere Unterscheidung sind vertiefte Kenntnisse notwendig
- Die oben angeführten Merkmale müssen in Kombination erfüllt sein

Merkmale Raupen:

- Die Grundfarbe ist meist grün mit hellen und grünlichen Längsstreifen
- Zwei deutliche Hinterleibsanhänge, wie bei allen verwandten Arten
- Sehr gut getarnt und kaum zu finden



Foto: Geyer & Dolek

Die Raupe des Wald-Wiesenvögelchens ist in ihrem grasreichen Lebensraum ausgezeichnet getarnt. Meist sitzen die Tiere längs an Grashalmen und sind kaum zu erkennen. Im Bild wurde die Raupe von ihrer Sitzposition entfernt und ist auf dem Weg zu einer neuen Stelle.